



Fondation · Stiftung · Stichting Peter Paul Jacob Hodiament

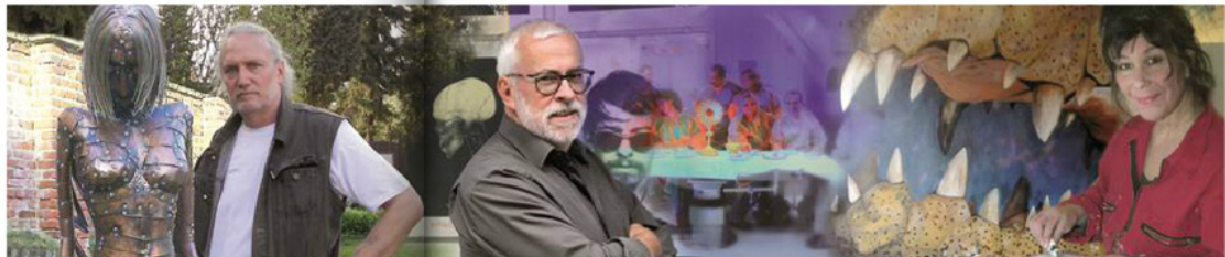
Treffpunkt - Ihr ostbelgisches Magazin 04.05.06/2014

eine Kunstgeschichte und einen Kunstmarkt hinzuweisen, die immer mehr instrumentalisiert werden. Könnte die Kunst daher, mit der Rückkehr zu einer gewissen Form der Frömmigkeit, als ein Motivbild fungieren?“ (Auszug aus einem Text von Jean-Michel Botquin, Galerie Nadja Vilenne, Lüttich)

GASTKÜNSTLER IN DER FONDATION HODIAMONT ALEXANDER GÖTTMANN / H.-W. MENGES-SPELL / GERDA ZULEGER

20.04.2014 > 13.07.2014

Die erste Gastkünstlerausstellung in der Fondation Hodiament in Baelen im Jahr 2014 wird von drei befreundeten Künstlern unter dem Thema „3Positionen“ bestritten und kann bereits als ein Highlight



des Jahresprogramms bezeichnet werden. Die Ausstellung ist am 5./6. und 11. bis 13. April 2014 bei freiem Eintritt zu besichtigen.

Öffnungszeiten: Sonntag 06. April: 11 – 18 Uhr (gleichzeitig Kunstroute Weser-Göhl); Freitag 11. April: 18 – 20 Uhr; Samstag 12. April: 16 – 20 Uhr; Sonntag 13. April: 11 – 18 Uhr
Die Vernissage findet am Samstag, d. 5. April ab 16.00 Uhr statt. Die Künstler sind anwesend. Mit moderner Malerei und eindrucksvollen Skulpturen wird das Künstlertrio die Räumlichkeiten der Fondation und den Skulpturengarten kunstvoll in Szene setzen.

ZU DEN KÜNSTLERN HIER EINIGE ECKPUNKTE:

Alexander Göttmann
1957 in Korjakowka / Kasachstan geboren • 1981-1986 Studium der

Malerei, Bildhauerei und Design an der Kunst- und Theaterhochschule (Alma-Ata) Abschluß als Diplom-Designer, Kunstmaler • 1994 Einreise in die Bundesrepublik Deutschland • lebt und arbeitet in Eschweiler. Künstlerische Lehrtätigkeit in der Kunstwerkstatt Eschweiler

Gerda Zuleger-Mertens
Geboren in Eschweiler; Studium: 1969 FH Aachen, Design/ Malerei, 1974 Abschluss: Diplom-Designerin 1984 Kunstpädagogik/ Westfälische Wilhelms-Universität Münster
Künstlerische Tätigkeiten: 1987 Mitglied des Wirtschaftsverbandes bildender Künstler Nordrhein-Westfalen, 1995 Dozentin an der Städt. Musik- und Kunstschule / Dorsten; 2000 Dozentin im Kulturhaus Barockfabrik / Aachen;

bei P. Berger-Bergner, Lithographie / Siebdruck bei P. Sauvat und M. Valle, Radierung bei B. Epple, Bildhauerei bei F. Kuhn; 1972 Düsseldorfer Kunstakademie bei J. Beuys; 1972 Gründung „1. Freies Symposium der Künste“, Mannheim (zus. mit R. Baerwind / A. Thouvignon / M. Valle) 1974 Mitglied Berufsverband Bildender Künstler (BBK) 2004 Mitglied Europäische Vereinigung Bildender Künstler (EVBK) 2010 Vizepräsident und künstlerischer Leiter der Europäischen Vereinigung Bildender Künstler Arbeitet seit 2010 in der „Kunstwerkstatt- 2Fall“ in Stolberg/ Zweifall • Adresse: B-4837 BAELEN SUR VESDRE – MAZARINEN 9 www.fondation-hodiamont.org

Künstlerische Lehrtätigkeit
Yehudi-Menuhin-Stiftung, 2006
3. International Biennale Pastel (Polen); 2007 BBK / Düsseldorf
Künstlerische Projektleitung
Modellschulen/ NRW der Yehudi Menuhin-Stiftung 2008 Botschafterin in dem Projekt “International Yehudi Menuhin Foundation IYMF”; European Year of Intercultural Dialogue Ungarn; Dozentin bei der Sir Peter Ustinov Stiftung; Betreibt seit 2010 zusammen mit H.-W. Menges-SPELL die „Kunstwerkstatt- 2Fall“ in Stolberg /Zweifall
H.-W. Menges-SPELL
1946 in Heidelberg geboren; Medizin- / Psychologiestudium in Heidelberg / Düsseldorf; Künstlerische Ausbildung an der Freien Akademie / Mannheim; Malerei